



Nachrichten der Gemeinde Leobendorf - 25. Jahrgang - Nummer 49 - Juni 2017 - Amtliche Mitteilung

Themenvorschau:Seite 2
WohnungsübergabeSeite 3
Neuigkeiten im BusverkehrSeite 4
Gesunde Gemeinde aktivSeite 5
Klima- und EnergieregionSeite 6
nextbikeSeite 7
Spende des FrauenfaschingsSeite 8
Kinder und JugendEigentümer, Herausgeber und Verleger:
Marktgemeinde Leobendorf
2100 Leobendorf, Stockerauer Straße 9
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Magdalena BatohaSatz und Druck:
Druckerei Fuchs GesmbH
Leobendorf-Korneuburg
www.druckerei-fuchs.at

Unser Dorfplatz - ein Platz für Alle

**Vereinsfeste**

Jugendveranstaltungen wie das Burgfest! (30. Juni 2017) gibt es schon seit vielen

Jahren. Sie sind ein wesentlicher finanzieller Bestandteil unserer ortsansässigen Vereine und längst zur Tradition geworden. Im Namen dieser möchte ich mich herzlich für die Toleranz aller betroffenen

Anrainer bedanken und ersuche wie jedes Jahr um Ihr Verständnis. Vielen Dank!

Ihre JGR Angelika Seidl

Bei strahlendem Sonnenschein konnte unser neuer Dorfplatz mit einem Fest eröffnet werden. Die Leobendorfer Firma grünplan wurde mit der Aufgabe betraut, den Dorfplatz neu zu gestalten.

Der Wunsch nach Erho-

lungsraum, Parkplätzen und Platz für Veranstaltungen war groß und konnte auch innerhalb eines Jahres gut umgesetzt werden.

Der Platz lädt in der oberen Zone mit Hochbeeten zum Verweilen ein. Ausreichend Parkraum

für die umliegenden Geschäfte wie Arztpraxis, Frisör, etc. konnten geschaffen werden.

Außerdem wurden Fixinstallationen von Wasser und Strom für die zukünftigen Veranstaltungen auf dem neuen Dorfplatz eingerichtet.



Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Jugend!

Dorfplatzzeröffnung

Es ist nun schon viele Jahre her, da wurde vom damaligen BM Karl Stich die Idee geboren, unserer Gemeinde einen zentralen Platz zu geben. Möglich wurde dies durch den Kauf zweier Grundstücke in den Jahren 2002 und 2005 und den Abriss der darauf stehenden Gebäude.

In den folgenden Jahren hatten wir einige tolle und kostenintensive Pläne, die aber aufgrund des ausgebliebenen Geldsegens wieder verworfen werden mussten. Durch viele andere notwendige Projekte, wie zum Beispiel unser Wohn- und Geschäftshaus, wurde die Gestaltung des Dorfplatzes wieder auf Eis gelegt.

Doch der freie Platz sollte nun gestaltet werden und für alle Bürger das zentrale Herzstück unseres Dorfes sein.

So leicht ging's natürlich nicht. Viele Ideen und Meinungen wurden eingeholt, das Thema

im Gemeinderat oft diskutiert und eine Workshopgruppe ins Leben gerufen.

Meine Aufgabe sehe ich unter anderem darin, vorausschauend zu agieren und für die Zukunft zu planen.

In unserer schönen Gemeinde, eingebettet in Wälder und Felder, mit der herrlichen Burg mittendrin, ist ein befestigter Platz im Zentrum die logische Folge.

Es ist wichtig und richtig, das Schöne mit dem Nützlichen und dem Notwendigen zu verbinden. Und das ist dem Leobendorfer Landschaftsarchitekten Ing. Werner Sellinger hervorragend gelungen.

Unser Dorfplatz wurde im Mai endlich offiziell eröffnet und ich freue mich schon auf die vielen Märkte, Feste, Musikevents und andere Veranstaltungen, die hier stattfinden werden. Aber auch auf die alltäglichen, zufälligen Treffen und Plaudereien mit Freunden und Bekannten in der Verweilzone.

GEDESAG

Wohnungsübergabe

In meiner kurzen Karriere von etwas über zwei Jahren als

Bgm. der Marktgemeinde Leobendorf, durfte ich in dieser Zeit schon zum dritten Mal ein Projekt unserer Gemeinde seiner Bestimmung übergeben.

War es im Herbst 2015 das Geschäfts- und Wohngebäude in der Hauptstraße 1 und Anfang Mai der neu gestaltete Dorfplatz, so wurden Ende Mai 8 Eigentums- bzw. 6 Mietwohnungen für Junge übergeben. Um dieses Projekt ermöglichen zu können, wurden in den Jahren 2010 bzw. 2013 die beiden Grundstücke von der Gemeinde angekauft. Früher standen hier einmal ein altes Bauernhaus und ein Stadel. Nach einigen, manchmal etwas heißen Diskussionen, war für die Mehrheit der Gemeinderäte und auch für mich klar, dass dringend Wohnungen für junge Bürger der Gemeinde benötigt werden. Mit dem Bauträger GEDESAG und dem Architekten Werner Zita hatten wir die Garantie, dass eine schöne Wohnhausanlage, die sich wunderbar in das Erscheinungsbild von Leobendorf integriert, errichtet wird.



Fast genau ein Jahr nach dem offiziellen Spatenstich konnte die Übergabe gefeiert werden. Es freut mich besonders, dass junge Bewohner der Großgemeinde hier nun ein neues Zuhause gefunden haben und sich hoffentlich auch wohl fühlen werden.

Dank der guten Zusammenarbeit mit allen planenden und ausführenden Firmen, allen voran der Fa. GEDESAG, konnte auch dieses Projekt rasch vollendet werden.

**Ihre Bgm.
Magdalena Batoha**



Mobilität: Neuigkeiten im Busverkehr

Ab 3. Juli 2017 verkehren die Busse des Verkehrsverbundes Ostregion nach neuen Fahrplänen. Es gibt neue Linienbezeichnungen sowie zusätzliche Haltestellen in der Großgemeinde.

Ins Auge springt auch die einheitliche Gestaltung der umweltfreundlichen und barrierefreien Busse und der Haltestellen.

Die Linie 858 bedient mehrmals täglich eine neue Haltestelle im Gewerbegebiet Tresdorf.

Die Linie 830 verkehrt zwischen Korneuburg und Stockerau im Stundentakt und bedient die neue Haltestelle „Industriezeile“. Hier hat die Firma Croma Pharma kräftig in die neue Firmenzentrale investiert. Auch Unterrohrbach wird wesentlich besser bedient, das Angebot wird hier teilweise verdoppelt!

Die Linie 831 und 832 (einige Schulbusse) ersetzen die bisherige Linie 333 Stockerau - Korneuburg über Oberrohrbach. Die Busse fahren in leicht veränderter Fahrplanlage und haben in Korneuburg (An-

kunftszeit neu 6:20 h, 7:20 h) einen guten Anschluss an die im 15-Minuten Takt verkehrende Schnellbahn nach Wien. Über Initiative der Gemeinde konnte ein zusätzlicher Bus erreicht werden. Mit Ankunftszeit 7:04 h in Korneuburg besteht weiter Anschluss zu den schnellen Zügen (REX) nach Wien (Abfahrt 7:09 h) und Hollabrunn (Abfahrt 7:20 h).

Die neuen Fahrpläne können bereits jetzt im VOR | AnachB-Routenplaner (routenplaner.vor.at) sowie in der VOR | AnachB-App abgefragt werden.

Neue Bushaltestellen in unserer Gemeinde

Im Zuge der Neuausschreibung des gesamten Busverkehrs durch den VOR (Verkehrsverbund Ost Region) konnten wir auch erreichen, dass wir in der Gemeinde 2 neue Bushaltestellen bekommen. Somit konnten wir auch die Forderungen von unseren Betrieben erfüllen. Die neue Bushaltestelle an der B3



Die Arbeitsplätze in den Gewerbegebieten Kreuzenstein und Industriezeile werden in Zukunft bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein. Am Bild: Bgm. Magdalena Batoha und die gf. Gemeinderäte Rudi Göttinger und Kurt Pausackerl.

versorgt nun das Betriebsgebiet Kreuzenstein. Zusätzlich wird das Industriegebiet Tresdorf durch eine Buslinie versorgt. Die bestehenden Bushaltestellen in unseren Orten werden beibehalten. Eine Kommission der Busunternehmen begutachtete nun all unsere Bushaltestellen

und stellte fest, dass es nur kleine Mängel gibt, welche in den Ferienmonaten behoben werden.

Der neue Busfahrplan wurde auf die aktuellen Bedürfnisse angepasst und soll auch eine Verbesserung durch eine bessere Abstimmung mit der S-Bahn bringen.

Ausschuss für Finanzen

Der Finanzausschuss überarbeitete - aufgrund des Vorschlages/Drängens des Landes NÖ - den Einheitssatz der Aufschließungsabgabe nach eingehender Diskussion. Der Finanzausschussleiter präsentierte die Einheitssätze der Gemeinden: Harmannsdorf, Spillern, Korneuburg, Hagenbrunn, Bisamberg, Leitzersdorf, Stetten, Niederhollabrunn, Klosterneuburg und Langenzersdorf, sowie die Kostenvoranschläge der Firmen Leithäusl und EVN, welche eine Anhebung des Einheitssatzes auf bis zu 770 EUR rechtfertigen würden.

Der Finanzausschuss entschloss sich zu folgender Vorgehensweise:

Anpassung ab 1.1.2017 auf 540 EUR (+ 60 EUR)

Anpassung ab 1.7.2017 auf 600 EUR (+ 60 EUR)

Anpassung ab 1.1.2018 auf 660 EUR (+ 60 EUR) -> als vorläufigen Zielwert.

Ziel des Ausschusses ist es den jungen Bauwerbern speziell noch die ausreichend lange Möglichkeit zu geben, den niedrigeren Einheitssatz zu nutzen. Dieser Vorschlag wurde einstimmig im Gemeinderat beschlossen.

Info zur Hundehaltung

Laut Hundehaltegesetz hat jene Person, die einen Hund führt, den Kot des Hundes, den dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich zu beseitigen bzw. zu entsorgen.

Nicht nur Verschmutzungen der Grünflächen und Geruchsbelästigungen sind eine Problematik - der Hundekot stellt auch eine gewisse Infektionsgefahr dar.

Weiters müssen lt. Hundehaltegesetz Hunde an öffentlichen Orten im Ortsbereich entweder mit Leine oder Maulkorb geführt werden.

Wir bitten daher um Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, um Verwaltungsübertretungen und damit verbundene Geldstrafen zu vermeiden.



Neuer Traktor für Bauhof

Um den täglichen Einsatz unserer Bauhofmitarbeiter für die Bevölkerung gewähren zu können, wurde nun ein neuer Traktor angeschafft. Ganz nach dem Motto „Fahr nicht fort - kauf im Ort“ wurde die Maschine über die Tresdorfer Firma Fendt Janu angekauft. Passend zum neuen Traktor wurden auch alle Bauhofmitarbeiter mit neuer Arbeitsbekleidung ausgestattet, um Sicherheit und ein einheitliches Auftreten zu gewährleisten.



Die Bauhofmitarbeiter freuten sich über den neuen Traktor, der die Arbeit künftig erleichtern soll.

Aktiv sein mit der Gesunden Gemeinde

Am 24. März 2017 gastierte im ausverkauften Grunerhof Lydia Prenner-Kasper und präsentierte ihr 3. Soloprogramm „Weibervellness“. In Zusammenarbeit mit dem Ausschuss Eventmanagement und Sport wurde ein lustiger Kabarett-Abend organisiert, der viele begeisterte, manche erstaunte und den Mythos Weibervellness pointensicher auf den Punkt brachte. Am selben Abend fand in der Bezirksbauernkammer in Korneuburg ein Brot-Backkurs statt. Durch das gesteigerte Gesundheitsbewusstsein der Bevölkerung, ist die Nachfrage nach traditionell gebackenem

Brot und Gebäck in den letzten Jahren angestiegen. In diesem Workshop wurde den Teilnehmern die Einfachheit von Brot zum Selberbacken nähergebracht.

Am 1. Mai organisierte die Gesunde Gemeinde gemeinsam mit der Kinderwelt Leobendorf einen Familien-Wandertag, um die wunderbaren Wege rund um Leobendorf zu erkunden und den Tag mit einem abschließenden Picknick bei der Hubertuskapelle ausklingen zu lassen.

Auch für den Herbst gibt es wieder ein abwechslungs-



Die Teilnehmer des Backworkshops lernten traditionell gebackenes Brot und Gebäck selbst zu machen.

reiches Programm, welches Ihnen bereits Mitte August persönlich zugestellt wird. Wenn Sie gerne per Mail informiert werden möchten, ist dies mit Anmeldung eines Newsletters unter gesunde-gemeinde@leobendorf.at möglich.

Der nächste Arbeitskreis der

Gesunden Gemeinde findet am Montag, den 3. Juli 2017 um 18 Uhr auf dem Gemeindeamt statt. Wir freuen uns, wenn Sie persönlich mitarbeiten oder uns Ihr Angebot vorstellen möchten.

Sylvia Gausterer
Arbeitskreisleitung



Am Familien-Wandertag konnte man gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde und der Kinderwelt die Wege rund um Leobendorf erkunden.

Kostenlose Energieberatung im KEM10 Büro

Die Herausforderungen für Bauherren und Baufrauen werden immer komplexer. Ob Heizsystem, Dämmmaterial oder Fenstertausch: Bei Sanierungen und Neubauten müssen Sie viele Entscheidungen treffen und den Überblick bewahren. Deshalb hat das Land Niederösterreich eine unabhängige Energieberatung geschaffen, die Expertinnen und Experten stehen Ihnen mit fachlichem und praktischem Wissen zur Seite.

Sofortige Erstberatung

An der Energieberatungshotline der eNu unter der Nummer 02742/ 221 44 sind

die EnergieberaterInnen von Montag bis Freitag erreichbar, um Fragen zu den Themen Heizsystemwahl, Energiekennzahl, Fenstertausch, Stromsparen und vielem mehr zu beantworten. Die erste Beratung sollte in einer möglichst frühen Planungsphase stattfinden. Wer sich früh beraten lässt, kann die Kosten am besten steuern.

Persönliche Beratung jetzt auch im KEM10 Büro

Als besonderes Service der Klima- und Energiemodellregion 10vorWien werden seit April persönliche Energieberatungstermine im KEM10 Büro

(Bankmannring 19, 2100 Korneuburg) mit einer Energieberaterin der eNu gratis angeboten. Um Wartezeiten zu verhindern (Dauer eines Beratungsgesprächs ca. dreiviertel Stunde) ersuchen wir Sie sich dafür rechtzeitig unter Angabe Ihres Beratungsthemas bei KEM-Managerin Karin Schneider anzumelden.

Kontaktmöglichkeiten:

KEM10 Managerin:
Karin Schneider
Bankmannring 19
2100 Korneuburg
Telefon: 0660/20 700 22
Email: kem10-office@10vorwien.at



Weitere Informationen:

www.kem10.at

#KEM10 - Roller verlost

Im Rahmen der Fragebogenaktion der #KEM10 für die Bevölkerung, fand auch ein Gewinnspiel statt. Alle vollständig ausgefüllten Fragebögen nahmen automatisch daran teil. Beim letzten Großgruppenworkshop am 15.2.2017 wurde das Gewinnspiel aufgelöst und der erste Preis „ein Elektro Roller der Marke Trinity im Wert von € 5.000,-“ ging an Herrn Utku Erkan aus Oberrohrbach.



Freudestrahlend nahm Familie Utku beim Großgruppenworkshop am 16.5.2017 in Korneuburg nun ihren Preis entgegen.

Sauberhafte Feste - umweltschonend feiern

Mit der Initiative „Sauberhafte Feste“ haben die niederösterreichischen Umweltverbände gemeinsam mit dem Land Niederösterreich ein umweltfreundliches Programm zur Abfallvermeidung bei Veranstaltungen geschaffen. Die damit verbundenen Vorteile nützen nicht nur den Veranstaltern, sondern auch den Festbesuchern und vor allem dem

Umwelt- und Klimaschutz. Die Summe vieler kleiner, regionaler Aktivitäten macht auch den Erfolg beim Klimaschutz aus. Unser Anliegen ist das konsequente Vermeiden von Abfällen bei Festen und öffentlichen Veranstaltungen. Zahlreiche „sauberhafte Feste“ im ganzen Land laden zum Mitmachen ein. Durch die Verwendung von Mehrwegge-

schirr und Mehrwegbecher können die Feste umweltfreundlicher gestaltet werden. Die niederösterreichischen Umweltverbände bieten mehr als 20 Geschirrmobile sowie Leihgeschirrspüler, Mehrweggeschirr für private und kommunale Veranstalter an. Als wesentlicher Beitrag für eine abfallarme Festkultur, die auch Festbesucher zu schätzen wis-

sen. „Sauberhafte Feste“ garantieren umweltbewusstes und traditionelles Feiern.

Auf der Homepage www.sauberhaftefeste.at finden Veranstalter auch alle weiteren Details und Anforderungen, die sie für die Umsetzung eines sauberhaften Festes qualifizieren.

„Get fit“ in Leobendorf

In unserer Gemeinde startet unter dem Namen „miya - move in your area“ ein ehrenamtliches Projekt von Sportstudenten der Universität Wien.

Thomas Brandstötter (Foto) und Ramona Seger haben selbiges im Zuge einer Lehrveranstaltung ins Leben gerufen und verwirklichen es derzeit mit Unterstützung einiger StudienkollegInnen. Es handelt sich dabei um eine Homepage, die alle frei zugänglichen und kostenlosen Sportmöglichkeiten in unserer Gemeinde auf einer interaktiven Karte anzeigt und geeignete Übungsvorschläge und -erklärungen von ausgebildeten Sportwissenschaft-

tern auflistet. „Unser Hauptziel ist es, einen Beitrag zur Gesundheit in unserem Land zu leisten und den Spaß an der Bewegung anzukurbeln. Es geht dabei nicht um Leistungssport sondern einfache Möglichkeiten, etwas für die eigene Gesundheit zu tun - und das direkt im Ort“, heißt es von Seiten der Studenten. Auf der Homepage finden sich nicht nur bekannte „Spots“ wie Beachvolleyballplätze oder Funcourts, sondern auch kleinere Gerüste auf unseren Spielplätzen, die für diverse Übungen genutzt werden können.

Alle weiteren Informationen findest du auf:
www.miya.at



Auf der Homepage www.miya.at findet man einen Überblick über alle frei zugänglichen und kostenlosen Sportmöglichkeiten in unserer Gemeinde!



nextbike: Mit der Niederösterreich-CARD radeln Sie einen Tag gratis! Mit der ÖBB VORTEILScard oder einer Jahreskarte des Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) fahren Sie die erste Stunde jeder Fahrt gratis. In der Gemeinde unterstützt die Kleinregion 10vorWien die erste Stunde gratis. Weitere Informationen auf www.nextbike.at.

Kreuzensteiner Musiktage

Die Kreuzensteiner Musiktage starten am 9.6.2017 (17 Uhr) mit dem Campus-Fest am Bildungscampus. Weiter geht's mit dem Sommerkonzert am 24.6.2017 um 18 Uhr in der Burg Kreuzenstein. Die Veranstaltung „Volksmu-

sik und Tanz“ im Asperlkeller am 9.7.2017 muss leider auf Herbst verschoben werden. Ein Ersatztermin wird noch bekannt gegeben. Wir wünschen gute Unterhaltung bei den Veranstaltungen.

nextbike - Räder die bewegen!

Ob fürs Pendeln, Eriedigungen, Ausflüge oder Radtouren - mit dem nextbike kommen Sie flexibel an Ihren Bestimmungsort!

Diese können nach einer einmaligen Registrierung per App, Anruf oder SMS ausgeliehen werden und an einem beliebigen nextbike Standort zurückgegeben werden. Der Verleihtarif beträgt €1/ Stunde und €10/ 24h. Die Kleinregion 10vorWien unterstützt den Sondertarif „erste Stunde gratis“.

So funktioniert's

1. Registrierung

- Für die Benutzung der nextbikes ist eine einmalige Registrierung erforderlich:
Handy App downloaden, Hotline wählen 02742 22 9901, oder online unter www.nextbike.at

- Für den Registrierungsvorgang werden folgende Daten benötigt: Handynummer, Namen, Adresse und Zah-

lungswise (Bankverbindung oder Kreditkarte)

- Bei der Registrierung wird € 1,- zur Überprüfung der Bankdaten abgebucht, welcher als Fahrtguthaben gutgeschrieben wird.

2. nextbike ausborgen

- App aufrufen oder Hotline 02742 22 99 01 anrufen
- Nummer des gewünschten Rades eingeben

- Sie erhalten einen 4-stelligen Zahlencode
- Mit diesem Code das Schloss öffnen und losradln

3. nextbike zurückgeben

- Rad an beliebigem nextbike Standort zurückbringen

- Rad absperren und App aufrufen oder Hotline anrufen

- Rückgabestandort bekanntgeben: Namen aufs Band sprechen oder Standort auswählen

- Rückgabebestätigung per Tonband oder am Display empfangen

Unterhaltsamer Musikabend

Beim „Sing Along Abend“ schaffte es der Leobendorfer Günther Lang, das Publikum mit Liedern von W. Ambros, G. Danzer uvm. zu begeistern und einen unterhaltsamen Abend zu gestalten. Auch der 2. „Sing Along Abend - Austropop zum Mitsingen“ beim Heurigen Bauer war rasch ausverkauft.



Hinweis

Für das Verbrennen von biogenen Materialien im Freien sind in der Vergangenheit zunehmend strengere Regelungen eingeführt worden. Nunmehr ist durch § 3 Abs. 1 des Bundesluftreinhaltegesetzes sowohl das punktuelle als auch das flächenhafte Verbrennen von biogenen Materialien sowie das Verbrennen nicht biogener Materialien außerhalb dafür bestimmter Anlagen verboten.



Blumenhügel gestaltet

Wie bereits in den letzten Jahren lud die Kinderwelt Leobendorf auch heuer wieder zum Garteln ein. So wurden Blumenhügel in Leobendorf beim Dorfplatz, in Oberrohrbach und in Tresdorf von Kindern liebevoll bepflanzt und tragen so zur Verschönerung unseres Ortsbildes bei.

Spendenübergabe



Das Organisationsteam des Leobendorfer Frauenfaschings konnte dem Obmann des Vereins „TOUL“ einen Scheck über 1.200 Euro übergeben. Mit dem Kauf einer Eintrittskarte konnte einem Kind der Großgemeinde die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule gesichert, und die anstehenden Projektstage finanziert werden. Am Bild: Monika Minnich-Hösch, Magdalena Batoha, Josef Kreutler, Monika Beck, Andrea Hohenecker.

Melodien aus Mörbisch



Beim Konzert „Melodien aus Mörbisch“ wurden dem Publikum Ohrwürmer wie „Wien, Wien, nur du allein“, „Im Prater blühen wieder die Bäume“, „Lippen schweigen“ uvm. im vollbesetzten Grunerhof dargeboten. Die Musikerinnen und Künstler boten ein abwechslungsreiches und schwungvolles Programm und Prof. Fritz Brucker führte launig durch den schönen Abend.

Anmeldung zum Ferienspiel

Dank unserer vielen fleißigen VeranstalterInnen wird es auch heuer wieder das beliebte Ferienspiel für unsere Kinder der Marktgemeinde Leobendorf, im Alter von 3 bis 15 Jahren, geben. Es wird in den Sommermonaten von 3. Juli bis 1. September ein umfangreiches Angebot an abenteuerlichen, kreativen sowie sportlichen Aktivitäten geboten. Auch für unsere Jugendlichen

zwischen 11 und 15 Jahren sind einige abwechslungsreiche Veranstaltungen geplant. Weiters können die Kinder an zahlreichen Sommercamps teilnehmen. Sei schnell und reserviere dir noch die letzten freien Plätze bei den unterschiedlichen Sommercamps der Großgemeinde. Die Ferienspiel-Pässe werden heuer ab Montag, 19. Juni in

der Volksschule Leobendorf, sowie in den Kindergärten verteilt, außerdem wird das Programm im Internet unter <http://leobendorf.ferienspiele.at/> und auf der Gemeindehomepage ersichtlich sein.

Anmeldung:

Ab Montag, 26. Juni 19 Uhr im Internet auf der Ferienspielhomepage <http://leobendorf.ferienspiele.at.>

3. Schulabschlussfest der Volksschule

am Freitag, 23. Juni 2017
am Bildungscampus

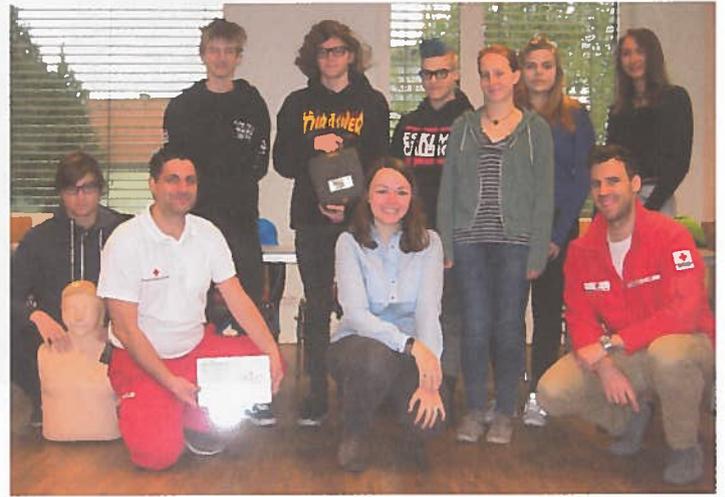
- ab 16 Uhr: Kulinarik
 - 16.30 Uhr: Offizielle Eröffnung mit den Darbietungen der Instrumentalklassen im Turnsaal
 - 17 Uhr: „Eine bunte Trommelreise“ in der Arena
 - ab 19 Uhr: Kinderdisco
- Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Turnsaal statt! Leckere Grillhender!!

Vortrag für Jugend



Am 24. Mai 2017 fand am Gemeindeamt ein rechtlicher Workshop für die Jugendvereine der vier Jugendtreffs der Marktgemeinde Leobendorf statt. Gemeinsam mit Experten der Jugend:info NÖ und unserem Jugendcoach Elke wurden Neuerungen rund um die Themen Vereins- und Veranstaltungsrecht erarbeitet, Statuten überprüft und diverse Fragen beantwortet.

Erste Hilfe Kurs



Am 22. April 2017 fand am Bildungscampus Leobendorf der geförderte Erste Hilfe Kurs für Führerscheinneulinge statt. Dieses Angebot ist ein fixer Bestandteil des Jugendförderprogrammes der Marktgemeinde und wird von den Jugendlichen gerne angenommen. Heuer haben sieben Jugendliche teilgenommen, um sich rechtzeitig auf die Führerscheinprüfung vorzubereiten.

Was ist ISTmobil?

Das Anruf-Sammel-Taxi System von ISTmobil macht Mobilität abseits vom eigenen Auto möglich. Erfahren Sie mehr Details dazu – ab sofort auch auf dem Youtube-Kanal von ISTmobil im Internet. Das Video „Was ist ISTmobil?“ erklärt einfach und anschaulich wie ISTmobil funktioniert.

Spannende Ferien mit LEO!

Am 3. Juli startet unsere Ferienbetreuung LEOI in die nächste Runde. Der Ausschuss für Kinder und Jugend, die Volkshilfe und die BetreuerInnen, welche überwiegend aus der Großgemeinde stammen, freuen sich schon, gemeinsam mit den Kindern, eine abwechslungsreiche und span-

nende Ferienzeit zu verbringen. Mit einer BetreuerInnen-Schulung und dem alljährlichen Elternabend, inkl. Feedbackbogen, wurde die heurige „LEOI Zeit“ erfolgreich eingeleitet. Auch die 82 Kinderanmeldungen sprechen für die Notwendigkeit und Qualität unseres Ferienprogrammes.

Nicht vergessen: Am 1. September findet auch heuer wieder das große gemeinsame Ferienabschlussfest der Ferienbetreuung LEOI und des Ferienspiels 2017 statt. Bring deine Familie und Freunde mit und erlebe ein lustiges Familienfest im Aichberghof in Oberrohrbach!